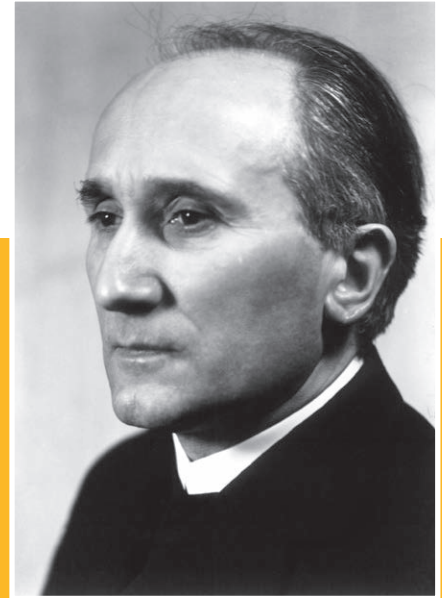




## VOM GEIST DER LITURGIE

100 Jahre Romano Guardinis  
„Kultbuch“ der Liturgischen Bewegung



Zur Ausstellung ist eine Begleitpublikation in der Reihe „Libelli Rhenani“ erschienen:  
Vom Geist der Liturgie. 100 Jahre Romano Guardinis  
„Kultbuch“ der Liturgischen Bewegung. Herausgegeben  
und mit einer Beschreibung der Exponate von Stefan K.  
Langenbahn, Köln 2017

Bibliothek des Priesterseminars Trier  
Jesuitenstraße 13 | 54290 Trier  
0651 / 9484 - 143  
ausleihe@bps-trier.de  
www.bps-trier.de

Mo. bis Do. 8.00 bis 18.00 Uhr | Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr



ABT-HERWEGEN-INSTITUT  
MARIA LAACH E.V.

DEUTSCHES  
LITURGISCHES  
INSTITUT



BIBLIOTHEK DES  
BISCHÖFLICHEN  
PRIESTERSEMINARS TRIER



Ausstellung

3. Mai – 8. Juni 2018

Bibliothek des Priesterseminars Trier

Vor 100 Jahren veröffentlichte der damals noch unbekannte Mainzer Kaplan Romano Guardini die Schrift „Vom Geist der Liturgie“, die zu den 1000 bekanntesten und wirkungsgeschichtlich bedeutendsten Werken der Kirchen- und Theologiegeschichte gezählt wird. Das Bändchen, das den Auftakt zu der von Abt Ildelfons Herwegen herausgegebenen Reihe „Ecclesia orans“ bildete, gilt als „Inkunabel“ und „Jahrhundertschrift“ der Liturgischen Bewegung im deutschen Sprachraum und erwies sich als eine der wichtigsten Inspirationsquellen für die Erneuerung des Gottesdienstes.

Das Buch entstand aus dem Versuch, in einigen Aufsätzen zu erklären, was Liturgie ist. Guardini stellte sich aber auch den Schwierigkeiten, die sich ergeben, wenn die überkommene Liturgie und der moderne Mensch aufeinandertreffen. Auch nach einem Jahrhundert und nach der liturgischen Erneuerung infolge des Zweiten Vatikanischen Konzils haben diese Fragen nichts von ihrer Aktualität verloren.

Anlässlich des 100. Jahrestages der Veröffentlichung stellt eine Wanderausstellung, die vom Abt-Herwegen-Institut e.V. konzipiert wurde und vom Deutschen Liturgischen Institut mitgetragen wird, die Entstehungsgeschichte dieses Werkes dar, die eng mit der Abtei Maria Laach, einem der Zentren der Liturgischen Bewegung, verbunden ist. Romano Guardini zählt zu den „Gründervätern“ des 1947 ins Leben gerufenen Deutschen Liturgischen Instituts in Trier.

Zur Eröffnung der Ausstellung in der Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Dr. Marius Linnenborn  
*Leiter des Deutschen Liturgischen Instituts*

Dr. Hans-Joachim Cristea  
*Direktor der Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars Trier*

## Eröffnung der Ausstellung

Mittwoch, 2. Mai 2018, 18.00 Uhr  
Lesesaal der Bibliothek des Priesterseminars

### Begrüßung

Dr. Marius Linnenborn  
Leiter des Deutschen Liturgischen Instituts

### Grußwort

Bischof Dr. Stephan Ackermann

### Vortrag

„Liturgie als Übungsort der Anthropologie“  
Prof. em. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz  
Phil.-Theol. Hochschule Benedikt XVI.,  
Stift Heiligenkreuz bei Wien

### Zur Einführung in die Ausstellung

„Freundschaft in liturgischer Sache“  
Stefan K. Langenbahn  
Abt-Herwegen-Institut Maria Laach e.V.

